

Wie geht es weiter?

Dr. Dietrich Munz

38. Deutscher Psychotherapeutentag | 23. April 2021

Wir stellen uns für die Zukunft auf

„Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten.“

Willi Brandt

- Entscheidungen werden in einem sehr dynamischen Feld getroffen
 - Wie entwickeln sich Versorgungsstrukturen?
 - Wo fehlen Psychotherapeut*innen und Psychotherapie?
 - Welche Aufgaben können Psychotherapeut*innen in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern übernehmen?
 - Welche Möglichkeiten hat die Profession, Entwicklungen zu beeinflussen?

Wie viele neue Fachpsychotherapeut*innen werden für die Versorgung pro Jahr gebraucht?

Bedarfsprognose der BPTK-Schätzung aus dem Jahr 2018:

- bei 35 Berufsjahren: **1.550 neue Gebietsanerkennungen pro Jahr**
- bei Verwendung der Relation Fachärzt*innen/Facharztanerkennungen: **2.500 pro Jahr**

Berücksichtigung von Teilzeitbeschäftigungen, längeren Familienphasen, abgebrochenen Berufskarrieren usw.

- Anstieg bei PP und KJP: seit 2016 über 2.500 bestandene IMPP-Prüfungen, 2020: 3.260 – Tendenz steigend
- PP- und KJP-Ausbildungen laufen bis in die 2030er weiter

Ab wann werden 2.500 Gebietsanerkennungen pro Jahr gebraucht?

Wie entwickeln sich die Tätigkeitsfelder?

Wie viel Psychotherapie wird gebraucht und finanziert?

Bedarf an Weiterbildungsstellen insgesamt (in Vollzeitäquivalenten):

- 24 Monate ambulante Weiterbildung:
5.000 Stellen in Weiterbildungsambulanzen, Lehrpraxen und Hochschulambulanzen und Einrichtungen aus dem institutionellen Bereich
- 24 Monate stationäre Weiterbildung:
5.000 Stellen in psychiatrischen oder psychosomatischen Kliniken bzw. Klinikabteilungen, Rehabilitationskliniken, teilstationären Einrichtungen wie Tageskliniken, psychiatrischen und psychosomatischen Institutsambulanzen und Einrichtungen aus dem institutionellen Bereich

Bedarf an Weiterbildungsstellen insgesamt (in Vollzeitäquivalenten):

- Das fünfte Weiterbildungsjahr: 2.500 Stellen
 - in Einrichtungen der somatischen Rehabilitation, der Organmedizin, der Suchthilfe, Behindertenhilfe, Sozialpsychiatrie, des Maßregelvollzugs, der Gemeindepsychiatrie, Jugendhilfe, des öffentlichen Gesundheitsdienstes sowie psychosoziale Fachberatungsstellen und -dienste
 - in der ambulanten Versorgung
 - in der stationären Versorgung

35. DPT November 2019

- Votum für Grundstrukturen der WB

36. DPT Mai 2020 (coronabedingt abgesagt)

37. DPT November 2020

- 1. Lesung MWBO-Paragrafenteil
- Vorstellung des Entwicklungsstands zum neuen MWBO-Abschnitts „Gebiete“
- Votum zur Ausarbeitung des Gebietes Neuropsychologische Psychotherapie

38. DPT April 2021

- Abstimmung des Paragrafenteils und des Abschnitts Gebiete der MWBO

Danach:

- Abschnitt „Verfahrensspezifische Regelungen“, Abschnitt „Bereiche“
- Richtlinien zu Details der Umsetzung
- Abstimmung bei der operativen Umsetzung
- Monitoring und Evaluation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!